13 340, sonst. Bestände 1848. — Passiva: A.-K. 1 700 000, Aktien-Stempel-Kto 51 510, Kredit. (einschl. der für Betriebsanlagen ausgesetzten Beträge) 208 567, Abschreib. 56 670, Gewinn 1299. Sa. M. 1 961 377.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 24 320, Gründungs-Unk. 56 670, Gewinn 1299. — Kredit: Fabrikat.-Kto 76 039, Abzüge u. Zs. 6251. Sa. M. 82 290.

Dividende 1909/10: 0% (9 $\frac{1}{2}$ Mon.) [Bau- u. Einricht.-Jahr].

Direktion: Ing. Moritz Schiller, Theodor Richter.

Aufsichtsrat: Vors. Geh. Ökonomierat Adolf Saeuberlich, Gröbzig; Stellv. Ökonomierat Dr. Jul. Albert, Münchenhof bei Quedlinburg; Amtsrat Carl Thiele, Salzdahlum; Rittergutsbes. Konrad Gans Edler Herr zu Putlitz, Gr.-Pankow; Amtsrat Max Mankiewicz, Falkenrehde; Rittmeister von Kiesenwetter, Berlin; Komm.-Rat Ventzki, Graudenz; Fabrikbes. Ewald Richter, Brandenburg; Rittergutsbes. Ökonomierat J. N. Limbourg, Gr. Antonienhof b. Norvenich Rhl.

Excelsior-Fahrrad-Werke, Gebr. Conrad & Patz, A.-G.

in **Brandenburg a. H.** mit Zweigniederlass. in München.

Gegründet: 3./12. 1906 mit Wirkung ab 15./9. 1906; eingetragen 2./1. 1907. Gründer siehe Jahrgang 1909/10. Statutänderung 30./5. 1910. Die offene Handelsges. Excelsior-Fahrrad-Werke Gebr. Conrad & Patz zu Brandenburg a. H.; Fabrikbes. Paul Conrad, Fabrikbes. Reinhold Münster, Bank-Dir. Georg Deichmann, Brandenburg a. H.; Kaufm. Wilh. Kleemann, Berlin-Schöneberg. Die offene Handelsges. Excelsior-Fahrrad-Werke, Gebr. Conrad & Patz in Brandenburg a. H., brachte ihr unter dieser Firma betriebenes Fabrikunternehmen u. Handelsgeschäft mit den Firmenrecht nach dem Stande v. 15./9. 1906, jedoch ohne Passiva, ein. Zur Einlage gehören 3 Baustellen, Masch., Apparate, Utensilien, Materialien, Gespanne, Vorräte, Fabrikate, alle Schutzmarken und Warenzeichen sowie die aus den geschloss. Verträgen hervorgehenden Rechte, ferner die Wechsel u. sonst. Aussenstände mit Ausnahme von M. 34 819 zweifelhaften Forder., endlich ein Bankguthabenteil von M. 281 758. Wert der Einlage M. 1 246 000, wofür die Einbringerin Aktien im gleichen Betrage zum Nennwerte erhält.

Zweck: Übernahme, Fortführung und Ausgestaltung des unter der Firma: Excelsior-Fahrrad-Werke, Gebr. Conrad & Patz betrieb. Unternehmens der Fahrradfabrikat., Herstell. von u. der Handel mit allen Erzeugnissen der Fahrradindustrie, sowie verwandter Industrien. Die Fabrikation der Ges. erstreckt sich ausschl. auf Fahrräder u. Fahrradteile. Die Fabrikanlagen liegen in der Brandenburger Neustadt an der Wilhelmsdorferstr. 66. Das der Ges. gehörige Grundstück umfasst einen Flächenraum von 30 463 qm, wovon 9982 qm bebaut sind. Die Fabrikanlagen, welche mit modernen Betriebseinricht. versehen sind, bestehen aus Maschinenhaus, Schweisserei, Felgenbau, Dreherei, Rohbau, Emaillierung, Radspannerei, Montage, Magazin, Expedition, Lager, Schleiferei, Reparatur. Zum Betriebe der ca. 350 Arbeitsmasch. u. Apparate dient eine mit 2 Cornwalkesseln von je 88.63 qm Heizfläche versehene Dampfmasch. von 500 PS, welche direkt mit einem Dynamo von 250 PS verkuppelt ist. Anschlussgleis vorhanden. 42 Beamte u. ca. 650 Arb. Ausser dem Fabrikgrundstück besitzt die Ges. noch ein 1667 qm grosses Grundstück in der Guttenbergstr. 20. Umsätze 1906/07—1910/11: M. 3 236 160, 3 321 128, 2 838 140, 3 004 316, ?.

Kapital: M. 1 650 000 in 1650 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 250 000, erhöht behufs Rückzahl. von Darlehen lt G.-V. v. 30./5. 1910 um M. 400 000 in 400 ab 16./9. 1909 div.-ber. Aktien, begeben an Franz Patz 350 Stück u. Paul Conrad 50 Stück zum Kurse von 120%, welche dafür Forderungen an die Ges. aufrechneten. Agio mit M. 60 000 in R.-F.

Geschäftsjahr: 16./9.—15./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. (erfüllt seit 1910), 4% Div., dann 4% Tant. an A.-R., vertragsmäss. Tant. an Vorst., Rest weitere Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 15. Sept. 1911: Aktiva: Grundstücke 44 366, Fabrikgebäude 759 799, Masch. 146 582, Werkzeuge u. Utensilien 29 683, Transmissionen u. Treibriemen 7834, Kraft u. Beleuchtung 19 581, Gespanne, Wagen u. Pferde 1, Debit. 510 000, Wechsel 19 257, Bankguth. 565 430, Kaut. 1000, Waren 314 897, Kassa inkl. Guth. b. Postscheck-Amt 16 901. — Passiva: A.-K. 1 650 000, Kredit. 7666, Delkr.-Kto 135 000, R.-F. 165 598, Tant. an Vorst. u. A.-R. 55 037, Div. 412 000, Vortrag 9531. Sa. M. 2 435 334.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 240 612, Abschreib. 137 213, z. R.-F. 598, z. Delkr.-Kto 35 000, Gewinn 477 069. — Kredit: Fabrikat.-Kto 888 510, nicht verbr. Rückstell. für Aktien-Stempel 598, Vortrag 1334. Sa. M. 890 493.

Kurs Ende 1911: 321.25%. Eingeführt in Berlin Mitte März 1911; erster Kurs am 15./3. 1911: 320%.

Dividenden 1906/07—1910/11: 20, 20, 20, 20, 25%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Franz Patz.

Aufsichtsrat: (Höchstens 7) Vors. Reinhold Münster,

Stellv. Bank-Dir. Gg. Deichmann, Brandenburg; Bank-Dir. Wilh. Kleemann, Berlin.

Zahlstellen: Ges.-Kasse: Berlin: Dresdner Bank u. deren sonst. Niederlass.; Brandenburg: Brandenburger Bankverein.